

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Ihr Ansprechpartner
Juliane Morgenroth

Durchwahl
Telefon +49 351 564 55055
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de*

25.05.2022

Staatliche Impfzentren gehen in den Sommerbetrieb

Staatsministerin Köpping: »Impfangebote bleiben weiterhin unkompliziert verfügbar«

Die sächsischen Impfzentren gehen ab Juni bis September in den Sommerbetrieb. Das bedeutet konkret, dass sich deren Zahl von aktuell 25 Impfstellen dann auf 13 Impfstellen reduziert. Dabei bleibt eine durchgängige Basisstruktur mit einer staatlichen Impfstelle je Landkreis und Kreisfreier Stadt erhalten.

Gesundheitsministerin Petra Köpping: »Mit diesem Basisangebot ergänzen wir die Regelversorgung in Arztpraxen, bei Betriebsärzten und Krankenhäusern. Und sorgen dafür, dass Impfangebote gegen das Coronavirus weiterhin unkompliziert verfügbar bleiben. Impfen ist und bleibt auch über die Sommermonate wichtig. Viele Virologen und Epidemiologen warnen vor einer erneuten Zunahme des Infektionsgeschehens im Herbst. Die Coronaschutzimpfung hilft gegen schwere Krankheitsverläufe. Wir bieten mit dem Weiterbetrieb der staatlichen Impfzentren jeder und jedem eine zusätzliche Möglichkeit, sich auf den Herbst vorzubereiten und sich zu schützen.«

Die 13 staatlichen Standorte werden ab Juni bei vier Öffnungstagen am Netz sein. Sie verfügen allesamt über eine gute Verkehrsanbindung und sind so konzipiert, dass für den Herbstbetrieb von Oktober bis Dezember das Personal verdoppelt werden kann.

Zu Zeiten der höchsten Inanspruchnahme wurde die Zahl der staatlichen Impfstellen auf insgesamt bis zu 64 Orte gesteigert. Das Impfangebot wird nun schrittweise an die gesunkene Nachfrage angepasst: Entsprechend dem Kabinettsbeschluss vom 1. März wurden im Zeitraum April bis Mai noch maximal 29 staatliche Impfstellen betrieben, deren Zahl sich ab 1. Juni auf 13 reduziert. Im Herbstbetrieb von Oktober bis Dezember kann das Personal aufgestockt werden. Zur Steigerung der Impfkapazität könnten an wechselnden Standorten bei Bedarf ergänzend auch mobile Teams

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gesellschaftlichen
Zusammenhalt**
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

eingesetzt werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, dass bei Bedarf ab Herbst auch die Kommunen sich wieder am Impfen beteiligen.